

Presseinformation

3. Oktober 2005

Neuer Kindergarten in Scharndorf eröffnet

Pröll: Signal für Zukunftsdenken in Niederösterreich

Rund ein Jahr nach dem Spatenstich eröffnete kürzlich Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll in Scharndorf (Bezirk Bruck an der Leitha) das neue Gemeindeamt und den zweigruppigen Kindergarten. Pröll unterstrich dabei die kurze Bauzeit als Beweis für die konsequente Arbeit in den niederösterreichischen Gemeinden. Dazu passe das neue Bauwerk harmonisch in das Ortsbild und sei ein Musterbeispiel für gelungene Architektur.

Zudem, so Pröll weiter, signalisiere der Kindergarten das Zukunftsdenken in Niederösterreich. Die Kindergärten von heute seien die Zukunftswerkstätten von morgen. Es sei wichtig, dass die Jüngsten in einem Ambiente, in dem sie sich wohlfühlen, heranwachsen. Die Politik habe auch die Aufgabe, in Generationen zu denken und zu arbeiten und den Familien das „Ja zum Kind“ zu erleichtern.

Im Hinblick auf die ständig neuen Herausforderungen, mit denen Niederösterreich konfrontiert ist, brauche es eine optimal ausgebildete Jugend, so Pröll. Niederösterreich biete, vom Kindergarten bis zur Donau-Universität Krems, dafür optimale Voraussetzungen.

Die Gemeinde Scharndorf führte bislang einen eingruppigen Landeskindergarten. 2003 wurde ein neuer Standort für einen Kindergartenneubau gefunden. Zusätzlich sind im neuen Bauwerk auch das Gemeindeamt sowie andere Gemeindeeinrichtungen untergebracht. Für das Projekt wurden insgesamt rund 1,5 Millionen Euro aufgewendet.

Nähere Informationen: Abteilung Schulen und Kindergärten beim Amt der NÖ Landesregierung, Telefon 02742/9005-13240.